Landesverband Baden-Württemberg der
Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e.V.

familien selbsthilfe psychiatrie

ANGEHÖRIGENPOST

Informationen für Angehörige psychisch erkrankter Menschen | März 2021 | Nr. 41

Liebe Angehörige,
sehr geehrte Damen und Herren,

wir hoffen, dass Sie bisher gut durch die Pandemie gekommen sind. Die Belastungen, die wir nun schon so lange erleben, sind nur schwer zu ertragen, und wir können alle nur hoffen, dass sich allmählich das sogenannte normale Leben wieder einstellt. Hoffnung macht, dass Impfungen nach und nach möglich werden. Wir möchten Sie ermutigen, dass Sie sich, nach Rücksprache mit Ihrem Arzt, impfen lassen, denn die Gefahr an Covid 19 zu erkranken, birgt unseres Erachtens größere Risiken als eventuelle vorübergehende Nebenwirkungen durch eine Impfung. Die Entscheidung für oder gegen eine Impfung liegt natürlich allein in Ihrem Ermessen. Aktuelle Informationen zu Corona (Corona-Verordnung, Impfberechtigung usw.) finden Sie auf www.sozialministerium.baden-wuerttemberg.de und können Sie der örtlichen Presse entnehmen.
Mit dieser Angehörigenpost erhalten Sie auch die Einladung zur Mitgliederversammlung am 8.5.2021 in Stuttgart und weitere Informationen.

1. Landestreffen 8.5.2021 in Stuttgart

Wie in der letzten Angehörigenpost angekündigt, wird am Samstag, 8.5.2021 im CVJM-Haus in Stuttgart unser nächstes Landestreffen stattfinden. Wir haben uns dazu entschlossen, auf die geplante Podiumsdiskussion zu verzichten und nur eine Mitgliederversammlung mit Wahlen durchzuführen und bitten dafür um Verständnis. Auf diese Weise möchten wir unserem Satzungsauftrag gerecht werden und unsere Veranstaltung aufgrund der Corona-Situation zeitlich auf ein vertretbares Maß begrenzen.
Alle Hygieneregeln wie das Tragen von FFP2-Masken, Abstandregeln, regelmäßiges Lüften der Räumlichkeiten usw. werden eingehalten. Ein Hygienekonzept wird erstellt und mit dem CVJM abgestimmt.
Weitere Informationen zur Mitgliederversammlung können Sie der beiliegenden Einladung (Anlage 1) entnehmen.
Sollte sich die Corona-Situation wider Erwarten so zuspitzen, dass eine Veranstaltung nicht möglich ist, so werden wir das auf unserer Internetseite an prominenter Stelle bekannt geben. Informieren Sie sich deshalb bitte am Tag vor der Mitgliederversammlung noch einmal auf unserer Internetseite www.lvbwapk.de.
Wir möchten Sie darüber informieren, dass sich, entgegen den Ankündigungen in der letzten Angehörigenpost, für die Wahlen Änderungen ergeben haben. Für den Vorsitz unseres Landesverbandes wird Frau Petereit-Zipfel mit einem neuen Team antreten. Das neu kandidierende Vorstandsteam wird sich bei der Mitgliederversammlung vorstellen.
Wir würden uns freuen, wenn Sie trotz der außergewöhnlichen Situation zahlreich an unserer Mitgliederversammlung teilnehmen würden.

2. Landespsychiatrietag 2021

Dieses Treffen ist für den 24. Juli 2021 als Veranstaltung in Stuttgart und auch online geplant. Es steht unter dem Thema: „Gemeinsam - gesund“. Neben den Themen am Vormittag sind für den Nachmittag zahlreiche sehr interessante Foren geplant. Hierbei können Sie sich beteiligen. Näheres entnehmen Sie bitte der Anlage 2.

3. Ihre Erfahrungen mit der Gruppe in Zeiten von Corona

Auf unseren Aufruf in der Angehörigenpost 40 haben sich vier Gruppen gemeldet. Bei diesen Gruppen und deren Sprecherinnen bedanken wir uns sehr herzlich für ihre Mühe. Sie haben uns ausführlich berichtet, wie es ihnen so geht derzeit (die u.a. Aussagen trafen nur für manche der Gruppen zu):
Die meisten Gruppentreffen und Veranstaltungen konnten nicht mehr stattfinden, teils weil die Gruppenräume zu klein waren, um den Abstand einzuhalten oder gar nicht mehr genutzt werden durften. Andere Gruppentreffen, die noch statt-

fanden, waren oft nicht mehr gut besucht, aus Angst vor Ansteckung.
Zum Teil wurden auch kleinere Treffen mit begrenzter Teilnehmerzahl durchgeführt und dabei auch Vorträge gehalten. Hierbei mussten sich die Teilnehmer anmelden. Manche treffen sich inzwischen auch virtuell, allerdings ist hier das Interesse weniger groß. Manche Teilnehmer/innen können und wollen diese Form überhaupt nicht nutzen.
Es wurden regelmäßige Telefonsprechzeiten angeboten, die aber nicht genutzt wurden. Allerdings gibt es einige Gruppenmitglieder, die ab und zu miteinander telefonieren und sich austauschen.
Manche Angehörige haben berichtet, dass die erkrankten Angehörigen im Lockdown nicht unbedingt verstärkter psychotisch reagierten. Manchen der Betroffenen tat die „Ruhe“ gut.
In der Forensik-Gruppe fielen viele Veranstaltungen aus. Aber eine wichtige Veranstaltung konnte im Januar 2020 noch stattfinden: Es gab ein geleitetes Gruppenspräch mit einem Gast, einem Sozialarbeiter, der seine Masterarbeit zum Thema „Erleben und Bedürfnisse der Angehörigen von Forensik-Patienten“ schrieb. Dies war ein intensives und gewinnbringendes Erlebnis für alle 19 Anwesenden.

4. Satzungsänderung

Wie bereits angekündigt, stellen wir bei der Mitgliederversammlung den Antrag, eine Satzungsänderung zu beschließen. Die Satzung mit den vorgeschlagenen Änderungen (fettgedruckt) liegt dieser Angehörigenpost bei. Es handelt sich lediglich um formale Änderungen:

§ 8 Der Vorstand (Seite 4)
Punkt 6. „*Satzungsänderungen, die von Gerichten, Aufsichts- oder Finanzbehörden aus formalen oder redaktionellen Gründen verlangt oder empfohlen werden, kann der Vorstand von sich aus vornehmen.* ***Die Mitglieder werden spätestens bei der nächsten Mitgliederversammlung darüber informiert.*** “
(zu beschließende Ergänzung fett gedruckt)
Streichen des § 9 Konferenz der Gruppensprecher (Seite 4)
(Vor Jahren wurden regelmäßig Gruppensprecherkonferenzen durchgeführt. Inzwischen finden jährlich Angehörigenseminare in unterschiedlicher Form statt, aber keine Gruppensprecherkonferenzen mehr. Es ist nicht erforderlich, dies in einer Satzung festzuschreiben.)

5. Aus der Verwaltung

Unsere Geschäftsstelle ist umgezogen.

Die neue Adresse lautet:

Landesverband Baden-Württemberg der Angehörigen psychisch erkrankter Menschen e.V.
Auer Straße 20
76448 Durmersheim
Tel. 07245 / 91 66 15.

Mitgliedsbeitrag 2021

Der Mitgliedsbeitrag von € 20,00 ist Ende April fällig. Mit PSU beträgt der Beitrag € 40,00.
Wenn Sie uns keinen Lastschriftauftrag erteilt haben, so bitten wir Sie, den Beitrag zu überweisen, und zwar nur noch auf das Konto
Kreissparkasse Ludwigsburg
IBAN : DE26 6045 0050 0000 0234 41
BIC: SOLADES1LBG

Liebe Angehörige,
wir hoffen, dass diese Informationen für Sie hilfreich waren und würden uns freuen, wenn Sie zahlreich an unserer Mitgliederversammlung am 8. Mai teilnehmen würden.
Wir bedanken uns für das uns entgegengebrachte Vertrauen und die gute Zusammenarbeit in den vielen Jahren.
Ich persönlich möchte mich auf diesem Wege als Vorsitzende des Landesverbandes verabschieden und wünsche Ihnen allen auf Ihrem weiteren Weg alles Liebe und Gute.

Herzlichst

Ihre Barbara Mechelke-Bordanowicz

Anlage 1
Einladung zum Landestreffen 2021

Anlage 2
Ihre Meinung ist gefragt beim Landespsychiatrietag 2021

Anlage 3
Geplante Satzungsänderung